

Unterrichtsfach: Deutsche Literatur der Romantik				
Chiffre des Faches	Status des Faches	Semester	ECTS-Punkte	Stundenanzahl
	Pflichtfach	5	5	2+2x15=60

Studiengang: Deutsche Sprache und Literatur	
Voraussetzung: <i>Deutsche Literatur der Goethezeit</i>	
Lernziele: Die Studierenden werden mit der Geschichte der deutschen Literatur der Romantik bekannt gemacht, mit den bedeutendsten Schriftstellern und ihren Werken sowie programmatischen Texten zu den einzelnen Epochen. Es werden die grundlegenden literaturgeschichtlichen und literaturtheoretischen Begriffe und ihre Deutung und die Methodologien der ausgewählten Literaturgeschichten unterrichtet	
Lernergebnisse: Die Studierenden sind befähigt, zwischen grundlegenden literaturgeschichtlichen- und theoretischen Begriffen zu unterscheiden, anhand von programmatischen Texten die Poetik der jeweiligen Strömungen zu deuten und die einzelnen Schriftsteller und ihren literarischen Beitrag literaturgeschichtlich und literaturkritisch zu positionieren. Durch ihre Kenntnisse in der Literatur gehen sie bewusster mit dem allgemeinen geistig-kulturellen Gut um und tragen dadurch auch zur interkulturellen Kommunikation bei.	
Name des Professors und des Assistenten: Prof. Dr. Rada Stanarević und Anđelka Krstanović	
Methoden im Unterricht: Vorlesungen, Übungen, Zwischenklausuren, Hausarbeiten und Endklausur	
Inhalt des Faches:	
Vorbereitungswoche	Vorbereitung auf das Semester
I Woche	Die ältere romantische Schule – Jenaer Romantik J.G. Fichte: <i>Grundlage der gesamten Wissenschaftslehre</i> , 1794; F.W.Schelling: <i>Ideen zu einer Philosophie der Natur</i> , 1797
II Woche	Brüder Schlegel: die Zeitschrift <i>Athenäum</i> 1798-1800; Friedrich Schlegel: <i>Über das Studium der griechischen Poesie</i> , 1795, <i>Kritische Fragmente</i> , 1797, <i>Fragmente</i> , 1798, <i>Lucinde</i> , 1799, <i>Ideen</i> , 1800, <i>Das Gespräch über die Poesie</i> , 1800, <i>Sprache und Weisheit der Indier</i> , 1808; August Wilhelm Schlegel: <i>Über schöne Literatur und Kunst</i> , 1801-1804, <i>Über dramatische Kunst und Literatur</i> , 1809-1811.
III Woche	
IV Woche	Novalis: <i>Blütenstaub</i> , 1798, <i>Die Lehrlinge zu Sais</i> , 1798, <i>Geistliche Lieder</i> , 1799, <i>Hymnen an die Nacht</i> , 1800, <i>Heinrich von Ofterdingen</i> , 1802.
V Woche	Ludwig Tieck: <i>Volksmärchen: Der gestiefelte Kater</i> , 1797.
VI Woche	1. Zwischenklausur
VII Woche	Die jüngere romantische Schule – Heidelberger Romantik Achim von Arnim: die Zeitschrift <i>Zeitung für Einsiedler</i> , 1808, Achim von Arnim/Clemens Brentano: <i>Des Knaben Wunderhorn. Alte deutsche Lieder</i> , 1806 (I,II), 1808 (III).
VIII Woche	Brüder Grimm: <i>Kinder-und Hausmärchen</i> , 1812 (I), 1815 (II), <i>Deutsche Sagen</i> , 1816-1818; Jakob Grimm: <i>Deutsche Mythologie</i> , 1835.
IX Woche	Joseph von Eichendorff: <i>Aus dem Leben eines Taugenichts</i> , 1826.
X Woche	Höhepunkt der Romantik: Ernst Theodor Amadeus Hoffmann: <i>Phantasiestücke in Callots Manier</i> , <i>Der goldene Topf</i> , <i>Kreiskleriana</i> , 1813-1815, <i>Die Elixiere des Teufels</i> , 1815-1816, <i>Die Serapionsbrüder: Der Einsiedler Serapion</i> , <i>Die Bergwerke zu Falun</i> , <i>Der Kampf der Sänger</i> , 1819-1820, <i>Kater Murr</i> , 1820-1822.
XI Woche	
XII Woche	Adalbert von Chamisso: <i>Peter Schlemihls wundersame Geschichte</i> , 1814.
XIII Woche	
XIV Woche	Spätromantik – Der Schwäbische Dichterkreis: Ludwig Uhland, Gustav Schwab, Wilhelm Hauff
XV Woche	2. Zwischenklausur
Belastung von Studenten im Fach:	
<u>wöchentlich</u>	<u>im Semester</u>
2 Stunden Vorlesungen + 2 Stunden Übungen	30 Stunden Vorlesungen, 30 Stunden Übungen
Die Studenten sind verpflichtet den Unterricht zu besuchen.	
Literatur: 1. Миљан Мојашевић: <i>Немачка књижевност. Доба просвјетитељства, класике и романтизма</i> , Народна књига, Београд, 1981. 2. Zoran Konstantinović (urednik): <i>Njemačka književnost</i> . Knjiga II, Svjetlost Sarajevo/Nolit, Beograd, 1987. 3. Wolfgang Beutin (Hrsg.): <i>Deutsche Literaturgeschichte von den Anfängen bis zur Gegenwart</i> , Metzler, Stuttgart-Weimar, 1994. 4. Rada Stanarević: <i>Deutsche Literatur II</i> , Filološki fakultet Beograd, 2007.	
Weitere Literatur: 1. Радa Станаревић: <i>Хиџам и хипостаза</i> , Академска књига, Нови Сад, 2014.	
Prüfung und Bepunktung: - 1. Zwischenklausur – max. 20 Punkte - 2. Zwischenklausur – max. 20 Punkte - Hausarbeit, Teilnahme am Unterricht und Aktivität – max. 10 Punkte - Schriftliche Endklausur – max. 30 Punkte - Mündliche Endklausur – max. 20 Punkte Die Endnote entsteht durch das Addieren der oben genannten Punkte.	
Besonderheiten des Faches:	
Name des Professors, der die Angaben vorbereitet hat.: Prof. Dr. Rada Stanarevic	

